

Herren Verbandsliga Nord

TTC Neckar-Zaber : GSV Hemmingen
Samstag, 18.11.2023, 17:00 Uhr

Großer Jubel beim TTC Neckar-Zaber – 9:3 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTC Neckar-Zaber im Spiel der Herren Verbandsliga Nord gegen den GSV Hemmingen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der GSV Hemmingen mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Manuel Nowak, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Doppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Herbrik / Bürk beim 3:0 von Blazeski / Rath. Der Start in die Partie hätte für Nowak / Hollenbenders besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Provoznik / Provoznik noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 13:11, 11:5, 13:11 gegen Blazeski / Reichert fanden Bleck / Hammer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Herbrik in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Moritz Provoznik. In toller Verfassung präsentierte sich Oliver Bürk im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lennart Provoznik. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eher ungefährdet war hingegen der Erfolg in drei Sätzen von Manuel Nowak gegen Tim Blazeski. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Roman Bleck gegen Philip Blazeski nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 10:12, 15:13, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. David Hammer gewann sein Spiel gegen Lovis Rath eher ungefährdet mit 3:0. Yves Hollenbenders hatte danach seinen Gegner Jens Reichert beim ungefährdeten 11:4, 11:2, 11:5 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Daniel Herbrik und Lennart Provoznik, die Daniel Herbrik letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Zwischenzeitlich konnte Oliver Bürk zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss das Spiel gegen Moritz Provoznik, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 8:11, 8:11, 11:9, 7:11. Auf dem falschen Fuß erwischte Manuel Nowak seinen Gegner Philip Blazeski beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saisonbilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:5 (Nowak) und 10:4 (Blazeski). Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Neckar-Zaber am 26.11.2023 gegen den TTC Bietigheim-Bissingen III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.11.2023 gegen den TTC Gnadental einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Neckar-Zaber

Doppel: Herbrik / Bürk 1:0, Nowak / Hollenbenders 1:0, Bleck / Hammer 1:0

Einzel: D. Herbrik 1:1, O. Bürk 0:2, M. Nowak 2:0, R. Bleck 1:0, D. Hammer 1:0, Y. Hollenbenders 1:

0

GSV Hemmingen

Doppel: Provoznik / Provoznik 0:1, Blazeski / Rath 0:1, Blazeski / Reichert 0:1

Einzel: L. Provoznik 1:1, M. Provoznik 2:0, P. Blazeski 0:2, T. Blazeski 0:1, J. Reichert 0:1, L. Rath 0:

1